

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 9 (1994)
Heft: 2: Bulletin

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A D R E S S E N

Adressen der Autoren

Irmgard Bauer, Präsidentin AGUS, Kantonales Museum für Urgeschichte, Aegeristrasse 56, 6300 Zug

Gérald Berger, Chef de service, Département des affaires culturelles, DIP, Rue de l'Hôpital 1, 1700 Fribourg

Ulrike Bürger, Stadt- und Universitätsbibliothek Bern, Postfach 58, 3000 Bern 7

J. Christoph Bürgle, Institut gta, ETH-Hönggerberg, 8093 Zürich

Claude Castella, dipl. Arch. EAUG, Conservateur des biens culturels, Service des biens culturels, Chemin des Archives 4, 1700 Fribourg

Dr. Roland Flückiger, Sekretär EKD, Bundesamt für Kultur, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern

Laurent Flutsch, Präsident ARS, Landesmuseum, Sektion Archäologie, Hardturmstrasse 185, 8005 Zürich

Dr. François Guex, Kantonsarchäologe FR, Avenue du Moléson 17, 1700 Fribourg

Christoph Ph. Matt, Präsident SAM, Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt, Petersgraben 11, 4051 Basel

Dr. David Meili, Leiter Datenbank Schweizerischer Kulturgüter (DSK), Erlachstrasse 5, Postfach, 3001 Bern

Dr Cäsar Menz, Directeur Musée d'art et d'histoire, Rue Charles Galland 2, Case postale 516, 1211 Genève 3

Dr. André Meyer, Präsident EKD, Büro für Bauforschung, Tribschenstrasse 7, 6005 Luzern

Prof. Dr. Hans Rudolf Sennhauser, Dr. Katrin Roth-Rubi, Institut für Denkmalpflege, Pfauengasse 1, 8437 Zurzach

Dr. Jürg Schweizer, Denkmalpfleger des Kantons Bern, Münsterstrasse 32, 3011 Bern

Serge und Marquita Volken, Atelier Crédation Cuir, Rue du Rôtillon 10, 1003 Lausanne

IN S E R A T E

Der Experte für
Kunstversicherung
– weltweit



Allg. Versicherungs-AG, Köln

Geschäftsstelle für die Schweiz:
Zypressenstrasse 76, 8040 Zürich
Telefon 01/242 82 50

Köln Wien Brüssel Zürich
Paris London Mailand New York

COL-ARCH



Grindelstr. 2, 8304 Wallisellen
PC 80-1397-9

Tel. 01 830 00 55
Fax 01 831 03 70

Seminar Farbe und Architektur

Nachdiplomstudium 2. Lehrgang 1994-1996

COLARCH setzt sich zum Ziel, «Farbe und Architektur» umfassend in Vermittlung, Erfahrung und Experiment in einer interdisziplinären Gruppe von Teilnehmern und Referenten lehrend und lernend zu vernetzen, um so den Farbgestaltungen in und an der Architektur ein breit abgestütztes Fundament zu geben. COLARCH richtet sich an:

Architekten, Farbgestalter, Malermeister, Restauratoren und Denkmalpfleger und weitere an der Thematik Interessierte mit entsprechender Berufsbildung.

COLARCH umfasst 25 Seminarteile zu drei Tagen von Herbst 1994 bis Herbst 1996: total 675 Lektionen, berufsbegleitend.

Informationstagung:

Samstag, 2. Juli 1994, 10.00 bis 12.00 Uhr
im Ausbildungszentrum des SMGV, Wallisellen

*Die Lehrgangs-Broschüre ist erhältlich bei:
Ausbildungszentrum SMGV, Grindelstrasse 2,
8304 Wallisellen, Telefon 01/830 00 55, Fax 01/831 03 70
(Telefonische Auskünfte durch F. Frei, Leitung
Ausbildungszentrum SMGV)*

Wir suchen

Restauratorin oder Restaurator

mit Berufsausbildung

Hauptgebiet: Wandmalereien im Denkmalpflegebereich

Anforderungen:

- mehrjährige Berufserfahrung
- selbständige Vorbereitung und Ausführung der Arbeiten
- Erfahrungen in Kostenberechnung, Kostenüberprüfung, Dokumentationswesen
- Routinierter Umgang mit Auftraggebern
- Team-Erfahrung und Team-Fähigkeit

Angebot:

- Objektbezogene Anstellung, 80-100 %, gute Entlohnung
- Fachgebietübergreifende Arbeitseinsätze in flexiblen Arbeitsteams

Eigenarten unserer Firma:

- seit 10 Jahren in Denkmalpflege und Archäologie tätig
- verschiedene Fachgebiete: Restaurierung von Stuck, Verputz und Baumalerei, archäologische Grabungen, bauanalytische Untersuchungen, wissenschaftliches Zeichnen.

Handschriftliche Bewerbungen bitte an:

IGA Interessengemeinschaft Archäologie, Barbara Könz, Albulastrasse 36, 8048 Zürich

Vorstandsmitglieder des Trägervereins NIKE

Präsident

Prof. Dr. Peter Kurmann
Ordinarius für Kunstgeschichte
Universität Fribourg

Kassierin

Sibylle Heusser, dipl. Arch. ETHZ
Leiterin Büro für das ISOS, Zürich

Cécilie Gagnebin-Bang
Vizepräsidentin Schweiz. Verband
für Konservierung und Restaurierung (SKR), Genf

Georg Friedli
Fürsprecher, Bern

Dr. Martin Fröhlich
Denkmalpfleger für bundeseigene Bauten,
Amt für Bundesbauten (AFB), Bern

Dr. Urs Niffeler
Zentralsekretär Schweiz. Gesellschaft für
Ur- und Frühgeschichte (SGUF), Basel

Dr. Thomas Onken
Ständerat, Tägerwilen

Dr. David Streiff
Direktor Bundesamt für Kultur (BAK), Bern

NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU

Stellenangebote und Werbung im NIKE Bulletin

Ab sofort publiziert das NIKE Bulletin Ihre Inserate

Adressatenkreis

Im Inland

In einer Auflage von 2000 Expl. erreicht das NIKE Bulletin über hundert eidg. Parlamentarier, alle Kantonsregierungen, sämtliche Dienststellen der Erhaltung beweglicher und unbeweglicher Kulturgüter, Museumskonservatoren, Restauratoren, spezialisierte Handwerker, Hochschulen und Technika sowie zahlreiche, an der Kulturgüter-Erhaltung interessierte Private

Im Ausland

250 Adressen der Kulturwahrung in 27 Ländern

Auflage

2'000 Expl. (dt. und franz. Fassungen zusammen)

Insertionspreise

Grösse

1/1 Seite	Fr. 1'000.--
1/2 Seite	Fr. 500.--
1/4 Seite	Fr. 300.--
4. Umschlagseite	Fr. 2'000.--

Anzeigenschluss

September-Nummer 1994	31. August 1994
Dezember-Nummer 1994	11. November 1994
März-Nummer 1995	1. März 1995
Juni-Nummer 1995	1. Juni 1995

Auskunft und Zustellung der druckfertigen Vorlagen

NIKE

Marktgasse 37

3011 Bern

Tel. 031 311 86 77

Fax 031 312 18 89

Für Plazierung und Aufnahme der Inserate ist die Redaktion zuständig

NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU